

## **Optimierungspotenziale dienstlich genutzter Kraftfahrzeuge in der Stadtverwaltung Meerbusch** (Kraftfahrzeug-CO<sub>2</sub>NZEPT 2008 )

### **Inhalt**

- I. Vorgaben/Ziele
- II. Ausgangssituation/Bestandsdaten
- III. Beschaffungsmöglichkeiten und Finanzierung
- IV. Zusammenfassung/Fazit

### **I. Vorgaben / Ziele**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat durch Beschluss am 15.03.2007 zu TOP 10 die Verwaltung beauftragt, ein abgestimmtes Fahrzeugkonzept zu entwickeln, welches auf einer Istaufnahme der in der Stadtverwaltung dienstlich genutzten Fahrzeuge aufbaut.

Das zu entwickelnde Konzept soll insbesondere zu folgenden Aspekten Stellung nehmen:

1. Darstellung der Beschaffungsformen (Finanzierung, Leasing, Miete, Nutzung privater Fahrzeuge, Flottenmanagement über Dritte)
2. Rahmenbedingungen und Möglichkeiten einer zentralen Fahrzeugbeschaffung und/oder zentralen Bewirtschaftung
3. Darstellung der Einsparmöglichkeiten der Alternativen unter Berücksichtigung ökologischer Aspekte und Standards

In der gemeinsamen Sondersitzung des Ausschusses für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften und des Bau- und Umweltausschusses am 17.04.2007 hat der Bau- und Umweltausschuss im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes der Stadt Meerbusch zu TOP 1.6 beschlossen, künftig vorrangig PKW mit Erdgasantrieb (CNG) zu beschaffen. Dieselfahrzeuge mit einer Restnutzungsdauer von mindestens drei Jahren sollen mit einem Rußfilter nachgerüstet werden. Weiterhin sollen künftig nur noch LKW beschafft werden, die der Norm EURO 5 entsprechen.

Das Fahrzeugkonzept 2008 soll Optimierungspotentiale in der Fahrzeugbeschaffung, -bewirtschaftung und -nutzung aufzeigen und erschließen. Auch unter den nichtmonetären Zielen des Klimaschutzkonzeptes soll künftig eine höhere Wirtschaftlichkeit für die dienstliche Nutzung von Kraftfahrzeugen erreicht werden. Weiterhin soll künftig auf eine größere Einheitlichkeit hinsichtlich der Typen städt. Fahrzeuge sowie auch deren optischer Gestaltung (corporate identity) hingewirkt werden.

### **II. Ausgangssituation/Bestandsdaten**

Aufbauend auf die Bestandsaufnahme der städtischen Kraftfahrzeuge, die dem Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 14.06.2007 mit Informationsvorlage zu TOP 8 vorgestellt wurde, wurden die Kfz nach Typen und Nutzung ausgewertet.

## 1. Flotteneinteilung

Die städt. Kfz können in vier Flotten eingeteilt werden:

### a. Orange Flotte

Hier sind 87 Fahrzeuge für die gewerblichen Aufgaben zusammengefasst. Die Kfz dienen Personen- und/oder Materialtransporten. Weiterhin gehören zur orangen Flotte selbstfahrende Arbeitsmaschinen, Anhänger oder Nachläufer. Je nach Einsatzart handelt es sich um Spezialfahrzeuge bzw. um Fahrzeuge mit spezieller Ausstattung.

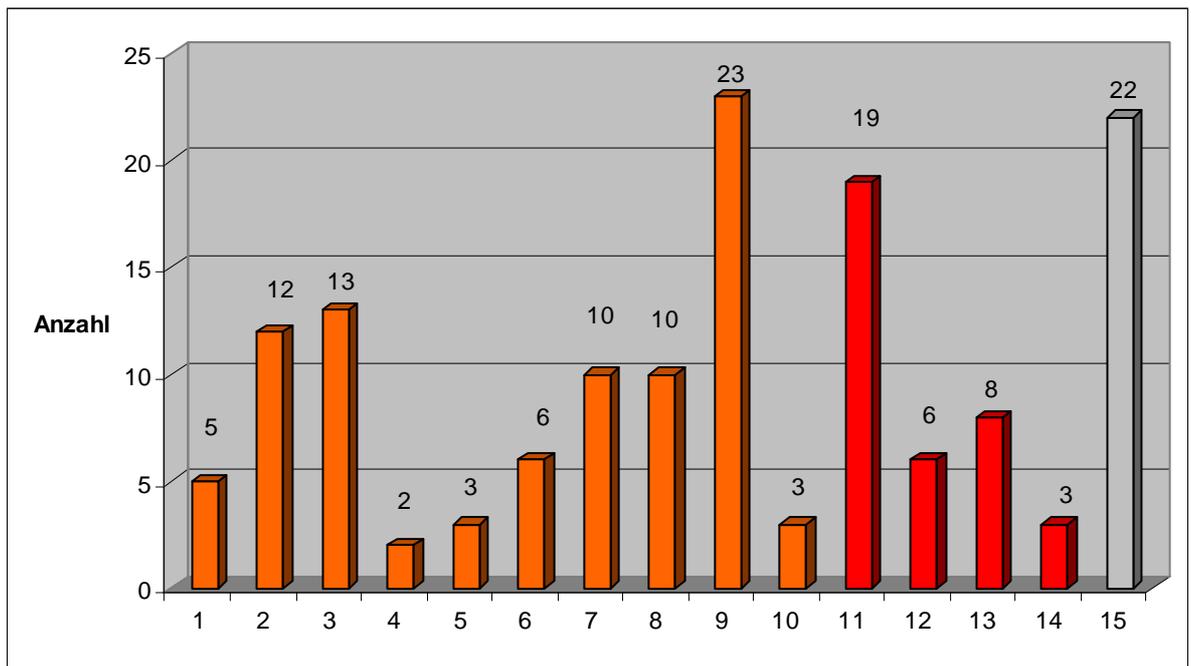
### b. Rote Flotte

Hierbei handelt es sich um 37 Fahrzeuge der Feuerwehr. Die Kfz bestehen aus Sonder- und Einsatzfahrzeugen mit spezieller Ausstattung.

### c. Silberne Flotte

Die silberne Flotte besteht aus 22 Stück PKW's incl. Kombis, die hauptsächlich für den Verwaltungsbereich für Personentransporte eingesetzt werden sowie dem Dienstwagen des BM.

Die durchschnittliche Jahresfahrleistung aller Dienst Kfz (ohne die Rote Flotte) beträgt 10.600 Kilometer.



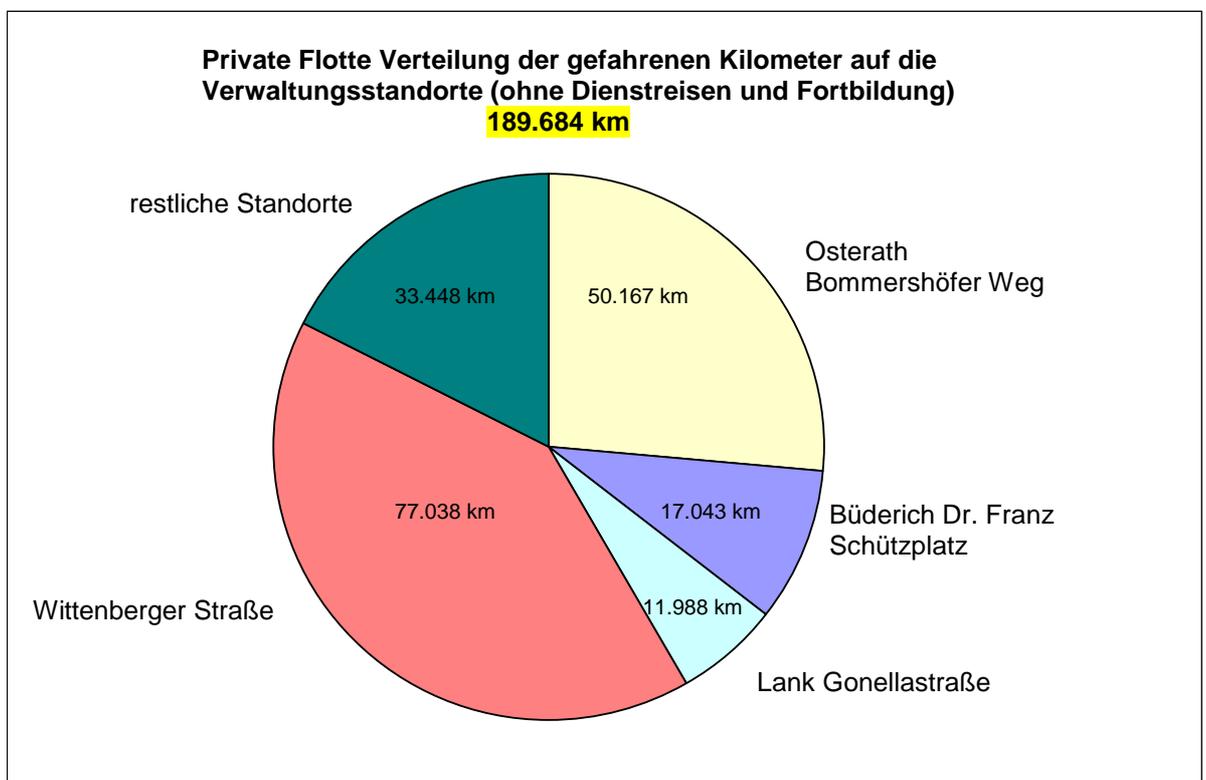
- |   |   |
|---|---|
| 1) PKW Orange Flotte                      | 8) selbstf. Arbeitsmasch. Orange Flotte |
| 2) Kleintransporter / Busse Orange Flotte | 9) Anhänger Orange Flotte               |
| 3) LKW bis 3,5 to. Orange Flotte          | 10) Motorroller Orange Flotte           |
| 4) LKW bis 7,5 to Orange Flotte           | 11) Spezialfahrzeuge Rote Flotte        |
| 5) LKW über 7,5 to Orange Flotte.         | 12) Mannschaftstransporter Rote Flotte  |
| 6) Sonderfahrzeuge Orange Flotte          | 13) Anhänger und Sonstiges Rote Flotte  |
| 7) Klein Traktoren Orange Flotte          | 14) PKW / Busse Rote Flotte             |
|   | 15) PKW Silberne Flotte                 |

Als Anhang ist eine tabellarische Zusammenstellung aller Fahrzeuge beigefügt.

d. *Private Flotte*

Die private Flotte beinhaltet die privaten Kfz der städtischen Bediensteten. Im Abrechnungszeitraum 2006 (01.11.2005 bis 31.10.2006) wurden mehr als 200 private Kfz wie folgt genutzt:

Einsatzart	gefahrte Kilometer	Kilometer Mitfahrer	gezahlte Entschädigung
Dienstreisen	3.707	40	1.112,90 €
Fortbildungen	6.627	1.209	2.012,28 €
Dienstfahrten Stadtgebiet und nähere Umgebung < 100 Km	177.735	11.949	53.553,66 €
<b>Summen</b>	<b>188.069</b>	<b>13.198</b>	<b>56.678,84 e</b>



Für Dienstreisen und Fortbildungen kann nur in Ausnahmefällen ein Dienst-Kfz zur Verfügung gestellt werden. Hier sind öffentliche Verkehrsmittel vorrangig. Je nach Verbindungswegen und Zeitaufwand muss ansonsten auf private Kfz zurückgegriffen werden. Die Dienstfahrten im Stadtgebiet und der näheren Umgebung von insgesamt ca. 190.000 Km erfolgten auf freiwilliger Basis mangels der Verfügbarkeit von Dienst-Kfz. Öffentliche Verkehrsmittel sind hier hinsichtlich des Zeitaufwandes in Verbindung mit den Verkehrswegen und unterschiedlichsten Fahrzwecken und – zielen unwirtschaftlich.

Für Personentransporte aus dienstlichem Anlass wurden somit mehr als insgesamt 400.000 km in einem Jahr zurückgelegt (Silberne und Orange Flotte).

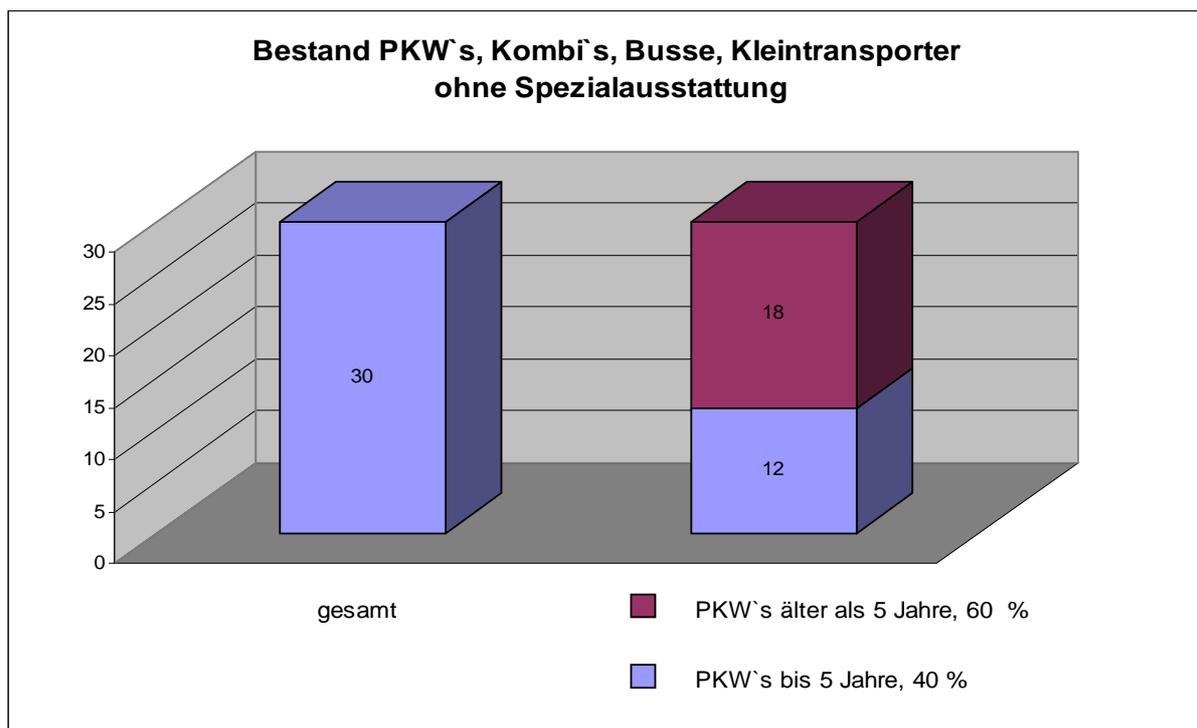
## 2. Altersstruktur

Weiterhin wurde die Altersstruktur der Kfz ausgewertet.

### a. PKW's , Kombi's, Busse, Kleintransporter

Die nachfolgende Tabelle zeigt alle Kfz ohne Spezialausstattung für den normalen Dienstbetrieb der silbernen und orangen Flotte, die zum Stichtag 01.01.2008 älter als 5 Jahre sind.

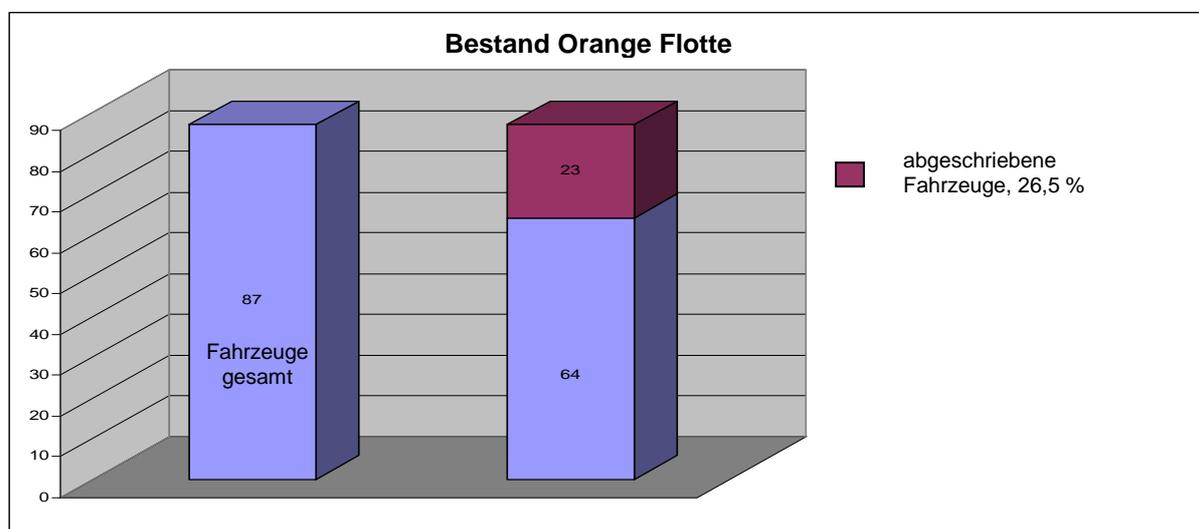
Kenn- zeichen	Hersteller	Modell	Anschaffungs- datum	KM-Stand Betriebsstd.	Hauptverwendung des Fahrzeugs
NE-2307	Ford	PKW Kombi	08.1991	99.896	Einsatzfahrzeug für Installateure
NE 6007	VW-Golf	PKW	22.06.98	104.995	Bauüberwachung
NE-2361	Opel	PKW Kombi	01.07.98	128.268	Dienstfahrten SB 11
NE 6000	Ford Escort	PKW	02.1999	125.983	Dienstfahrten FB 1
NE 6001	Ford Escort	PKW	02.1999	118.081	Dienstfahrten FB 1
NE-6008	Opel Corsa	PKW	09.1999	54.292	Dienstfahrten Vollzugsbeamte
NE-6041	Opel Astra	Kombi	02.2000	47.620	Dienstfahrten FB 4 und 6
NE-2778	Opel Corsa	PKW	04.2000	43.595	Dienstfahrten Vollzugsbeamte
NE-6042	Opel Astra	PKW	05.2000	60.521	Dienstfahrten FB 4 und 6
NE 2220	VW-Golf	PKW	22.07.00	93.953	Bauüberwachung
NE 2479	VW-Golf	PKW-Kombi	28.07.00	98.380	Bauüberwachung
NE-2317	VW	PKW Kombi	11.2000	53.444	Einsatzfahrzeug für Schreinerarbeiten
NE-2380	VW	PKW Lupo	11.2000	49.235	Baustellenfahrzeug
NE-2304	VW Lupo	PKW	09.2001	29.272	Dienstfahrten Vollzugsbeamte
NE 2631	VW-Golf	PKW	07.2002	47.022	Dienstfahrten FB 1
NE-2160	Renault	PKW Kombi	11.2002	35.222	Einsatzfahrzeug für Malerarbeiten
NE-2278	Ford	Kleintransporter / Bus	04.2000	65.292	Einsatz Asyl-u.Aussiedlerbereich
NE-2338	Mercedes-Vito	Kleintransporter / Bus	04.2001	98.400	Boten-Kfz



b.) Kfz, Arbeitsmaschinen, LKW und Sonderfahrzeuge

Die Tabelle zeigt alle Kfz mit Spezial- oder Sonderausstattungen der orangenen Flotte, deren Nutzungszeitraum am 01.01.2008 abgelaufen ist.

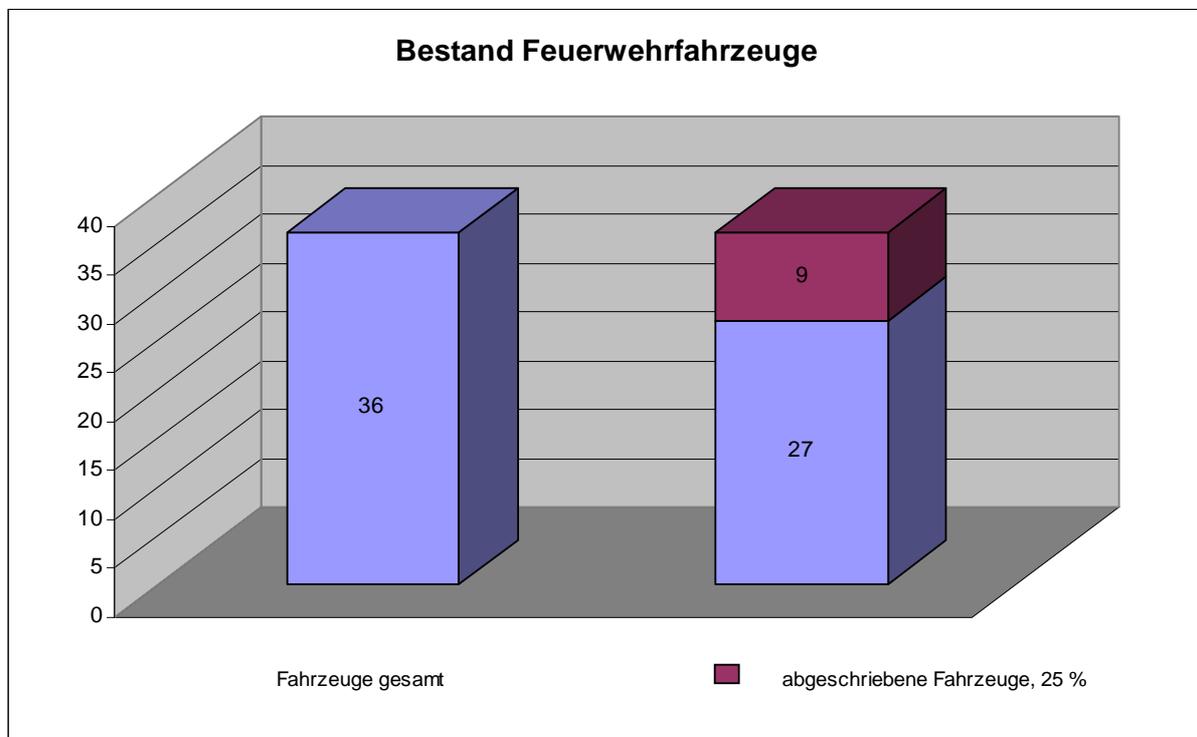
Kenn- zeichnen	Hersteller	Modell	Anschaffungs- datum	KM-Stand Betriebsstd.	Hauptverwendung des Fahrzeugs
NE-2846	Ford	Kleintransporter / Bus	06.1991	133.183	Vermessung
NE-2982	Ford	Kleintransporter / Bus	05.1997	130.314	Einsatzfahrzeug für Installateure
NE-2128	VW	Kleintransporter / Bus	24.07.98	120.638	Werkstattwagen für Spielplätze
NE-2270	DaimlerChrysler	LKW Kipper bis 3,5 to.	20.12.94	106.187	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2557	DaimlerChrysler	LKW Kipper bis 3,5 to.	18.12.95	107.410	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2834	DaimlerChrysler	LKW Kipper bis 3,5 to.	23.07.96	84.450	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2830	Iseki	Traktor	30.06.85	8710 h.	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-2910	Iseki	Traktor	30.04.86	8879 h.	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2911	Iseki	Traktor	30.04.86	6204 h.	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-2137	Iseki	Traktor	12.02.92	6100 h.	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-225	Iseki	Traktor	06.07.92	2787 h.	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2379	Holder	Traktor	11.09.95	8415 h.	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-284	Hansa Maschin.	Friedhofsbagger	21.05.91	8705 h.	Durchführung Grabaushub
NE-2158	Kramer	Radlader	16.09.97	3680 h.	Ladearbeiten für Wertstoffcontainer und Bauhof
NE-2167	Brenderup	Anhänger	1989	entfällt	Spielmobil
NE-2519	Niewiadow	Anhänger	1991	entfällt	Luftkissen
GV-2082	Saris	Anhänger	01.11.73	entfällt	Transporte
NE-2534	Saris	Anhänger	13.06.79	entfällt	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2580	Müllermitteltal	Tieflader, Anhänger	17.11.81	entfällt	Materialtransporte
NE-2061	HEBA	Anhänger	19.07.84	entfällt	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-2934	HEBA	Anhänger	19.07.84	entfällt	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-2841	Böckmann	Anhänger	12.05.85	entfällt	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2914	Böckmann	Anhänger	16.07.85	entfällt	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten



c.) Kfz der roten Flotte

Die Tabelle zeigt alle Kfz der roten Flotte, deren Nutzungszeitraum zum 01.01.2008 abgelaufen ist:

Kenn- zeichnen	Hersteller	Modell	Anschaffungs- datum	KM-Stand Betriebsstd.	Hauptverwendung des Fahrzeugs
NE 2942	VW	VW-Bus	03.1997	53.980	Lz. Osterath
NE-2292	Mercedes / Bachert	Löschgruppenfahrzeug	1982	43.155	Lg. Bösinghoven
NE-2462	Mercedes / Heines	Löschgruppenfahrzeug	1983	32.700	Lg. Langst-Kierst
NE 2333	Mercedes Ziegler	Tanklöschfahrzeug	05.1986	44.451	Lz. Lank
NE 2054	IVECO/Magirus	Löschgruppenfahrzeug	05.1987	22.521	Lz. Büderich
NE-2292	Meyer-Hagen	Anhänger	1947	-	Lg. Bösinghoven
NE-2598	Meyer-Hagen	Anhänger	1947	-	Lg. Langst-Kierst
NE-267	Eigenbau	Anhänger	1982	-	Lz. Osterath
NE-2995	Heinemann	Anhänger	1987	-	Jugendfeuerwehr



### III. Beschaffungsmöglichkeiten und Finanzierung

Für die Finanzierung von Ersatzbeschaffungen bestehen verschiedene Modelle. Teilweise kann auch die Bewirtschaftung über die Beschaffung durchgeführt werden.

a.) *Finanzleasing*

Beim Finanzleasing können alle Fahrzeuge aller Dienst-Flotten eingebunden werden. Der Leasinggeber bietet hier lediglich die Finanzierung an, die Durchführung der Bewirtschaftung sowie die damit verbundenen Kosten trägt die Verwaltung zusätzlich zu den Leasingraten.

Es handelt sich hierbei um eine reine Kreditfinanzierung. Bei dieser Finanzierungsform fallen im Haushalt weder Investitionskosten noch Abschreibungen an, die Leasingraten werden konsumtiv veranschlagt. Die Verwaltung kann die Finanzierung jedoch günstiger durchführen, da bei den Beschaffungen lediglich ca. 51% der Mittel fremdfinanziert werden müssen. Darüberhinaus stehen den Kommunen meist günstigere Zinskonditionen zur Verfügung. Die Kosten für Bewirtschaftung trägt die Verwaltung wie bisher.

b.) *Vollleasing mit Fuhrparkmanagement*

Diese Leasingform wird nur für Kfz bis zu 3,5 to angeboten (39 Kfz). Hier sind die Kosten für Finanzierung, Wartung, Inspektionen, Reparaturen, Steuer und Versicherung, nicht jedoch die Kosten des Energieverbrauchs, in den Leasingraten enthalten. Ein Teil der Prozesskosten verbleibt trotzdem bei der Verwaltung, da auch künftig die Fahrten zu Werkstätten etc. anfallen. Lediglich die Rechnungsabwicklung entfällt; wobei die Rechnungsabwicklung mit dem Leasinggeber hinzukommt. Weiterhin ist nur ein geringer Teil der Kfz betroffen, sodass eine spürbare Entlastung in den Prozesskosten nicht auftritt. Auch hier gilt, dass die Finanzierung durch die Verwaltung günstiger durchgeführt werden kann, da jeder Leasinggeber gewinnorientiert arbeiten muss.

c.) *Kommunale Kreditfinanzierung mit zentraler Beschaffung*

Zum Vergleich zwischen der Finanzierung über Leasing oder Eigenfinanzierung wurde ein Angebot eines Kfz-Leasinggebers für einen OPEL Combo (CNG) eingeholt. Da Leasinggeber lediglich Zeiträume von 3 bis 5 Jahren anbieten, wurde im vorliegenden Angebot die Eigenfinanzierung ebenfalls auf 5 Jahre berechnet. Der Restwert des Kfz (geschätzter Liquidationserlös) wurde vom Leasinggeber zu Vergleichszwecken übernommen:

Opel Combo CNG	Stadt	Leasinggeber	Stadt	Leasinggeber
Listenpreis netto			16.571,45	16.571,45
Rabatt	22%	23,50%	3.645,72	3.894,29
Netto-Summe			12.925,73	12.677,16
MwSt	19%	19%	2.455,89	2.408,66
Brutto-Summe			15.381,62	15.085,82
Winterreifen Anschaffung			316,00	
<b>Anschaffungswert</b>			<b>15.697,62</b>	<b>15.085,82</b>
geschätzter Liquidationserlös/Restwert (Angabe Leasinggeber)			4.887,60	4.887,60
Nutzungsdauer/Leasingdauer in Jahren (Vorgabe Leasinggeber)			5	5
Finanzrate Leasinggeber mtl. 185,74 €				2.228,88
<b>jährl. Abschreibung</b>				
<u>Anschaffungswert- Liquidationserlös</u> Nutzungsdauer			2.162,00	
<b>jährl. kalkulator. Zinsen</b> <b>(6,09%)</b>				
unter Berücksichtigung eines geplanten Verkaufs nach 5 Jahren				
<u>Anschaffungswert x 51,51% + Liquidationserlös</u> <u>2</u>		<u>Zinssatz</u> <u>100</u>	395,04	
51,51% = Fremdfinanzierungsquote (Stadt)				
Steuer			108,00	108,00
Versicherung			606,96	1.080,00
GEZ			66,24	66,24
Wartung/Reparatur			305,40	305,40
Sommerreifen				85,08
Winterreifen				110,64
Ummontage und Einlagerung			33,09	121,32
Energieverbrauch			379,80	379,80
Summe jährlich			3.676,74	4.105,56
<b>Finanzierungsrate monatlich</b>			<b>306,39</b>	<b>342,13</b>

Die Vergleichsrechnung zeigt, dass die Eigenfinanzierung trotz eines günstigeren Rabattes des Leasinggebers bei Kfz-Beschaffung jährlich um 428,88 € günstiger ist als Leasing. Dies bedeutet, dass für einen Nutzungszeitraum von 5 Jahren je Kfz im Durchschnitt 2.150,40 € eingespart werden, das sind bei ca. 29 Kfz, die hierfür in Frage kommen könnten, ca. 62.361,60 €.

Die Einsparung würde noch höher ausfallen, da der hier angegebene kalkulatorische Zinssatz von 6,09 % (Durchschnittszinssatz der Dt. Bundesbank) über dem derzeit tatsächlichen Zinssatz für Kommunalkredite von ca. 4 % liegt. Weiterhin kann durch eine Sammelbeschaffung mehrerer Fahrzeuge ein höherer Rabatt erzielt werden.

d.) *Miete*

Die Miete beinhaltet in den Tages- und/ oder Wochensätzen alle Kosten bis zu einer bestimmten Km-Leistung, darüber hinaus muss zugezahlt werden. Dies stellt die teuerste Form für die Bereitstellung von Kfz dar. Zum Ausgleich von Spitzenbelastungen sind Mietwagen, die nur eine bestimmte Zeit Anspruch genommen werden müssen, z.B. bei Ausfall von Dienst-Kfz. oder Dienstreisen allerdings wirtschaftlicher als anders finanzierte Kfz. Das heißt, dass bei kurzfristigen Bedarfssituationen Mietwagen oder auch Taxifahrten zwar nicht kostengünstiger, jedoch wirtschaftlicher zum Einsatz kommen können.

#### **IV. Zusammenfassung / Fazit**

Ziele einer neuen Konzeption sind die Steigerung der Wirtschaftlichkeit des städt. Fuhrparks sowie die Erhöhung der erforderlichen Mobilität städt. Bediensteter zur ordnungsgemäßen Erfüllung der Dienstgeschäfte unter Beachtung ökologische Ziele und Nutzung von Einsparmöglichkeiten.

Bei den folgenden Ausführungen und Vorschlägen ist die „Rote Flotte“ ausgenommen worden. Es handelt sich um Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr, die trotz geringer Fahrzeugauslastung ständig vorgehalten werden müssen und auch über die jeweiligen Nutzungszeiträume hinaus noch wirtschaftlich betrieben werden können. Die Ersatzbeschaffungen richten sich nach dem Brandschutzbedarfsplan und werden auch weiterhin von FB 1 durchgeführt.

##### **1. Fahrzeugbeschaffung / Fahrzeugbewirtschaftung – Organisation -**

Die Fahrzeugbeschaffung und – bewirtschaftung wurde mit Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung in den Jahren 1998 und 1999 vom SZD auf die Bereiche übertragen. Seither wird die Beschaffung und Bewirtschaftung von jedem Bereich für seine Bedarfe in eigener Regie durchgeführt.

Die Dezentralisierung hat in der Vergangenheit zu mannigfaltigen Reibungsverlusten geführt. Es gibt keinen zentralen Überblick über Kosten und Auslastung aller städt. Kfz, da nach den Bedarfen der Bereiche beschafft und bewirtschaftet wurde. Die Beschaffungen wurden nicht koordiniert, sodass günstigere Rabatte durch Mehrfachbeschaffungen nicht genutzt wurden. Weiterhin werden mehrere Stellen mit jedem Beschaffungsvorgang aufs Neue beschäftigt (Submissionsstelle, RPA, Ausschuss, Kämmerei und Finanzbuchhaltung). Einhergehend damit besteht eine Typen- und Farbvielfalt, die nicht zur Einheitlichkeit der Verwaltung in ihrem Erscheinungsbild beiträgt. Für die Bewirtschaftung wurden die Haushaltsansätze dezentral in den jeweiligen Produkten abgebildet, die in jedem Ansatz geschätzte Kosten für Preissteigerungen und evtl. Reparaturen beinhalten. Die Summe aller Ansätze enthält deshalb einen Sicherheitsaufschlag, der die Planung des Haushalts belastet. Um Investitionen für den Haushalts zu vermeiden, wurden einzelne Fahrzeuge über die Nutzungszeiträume hinaus eingesetzt.

Die vorstehenden Ausführungen zeigen, dass sich die Dezentralisierung in der Vergangenheit nicht bewährt hat. Fahrzeugbeschaffung und –bewirtschaftung sollten wieder zentralisiert werden. Hier bietet sich der Baubetriebshof des SB 11 an, da hier die höchste Anzahl an Kfz bereits vorhanden ist und mit dem Neubau auch größtenteils die Kfz-Unterhaltung zentral durchgeführt werden kann. Durch das zentrale Führen von sogenannten „Lebenslaufakten“ ist eine Kostentransparenz und damit flexibles Reagieren auf Wirtschaftlichkeit und Auslastung einzelner Kfz sichergestellt.

**Maßnahme 1:**

**Zentralisierung der Fahrzeugbeschaffung und –bewirtschaftung beim Baubetriebshof des SB 11 ab dem 01.01.2008.**

Die Bewirtschaftungskosten werden in 2008 weiterhin aus den Ansätzen der Bereiche gezahlt. Ab 2009 werden alle Ansätze für Beschaffung, Bewirtschaftung, Steuer und Versicherung von Kfz im Produkt Baubetriebshof ausgewiesen. Hinsichtlich der Organisation der Fahrzeugbewirtschaftung arbeiten die Bereiche mit dem SB 11 in 2008 zusammen.

**2. Beschaffungsmodalitäten – Finanzierung -**

Unter Punkt III. wurde im Vergleich zum Leasing mit und ohne Fuhrparkmanagement festgestellt, dass für die Kfz-Beschaffungen der Kauf für die Verwaltung kostengünstiger ist. Eine höhere Wirtschaftlichkeit kann erreicht werden, wenn für die Beschaffungsmodalitäten bestimmte Kriterien und Vorgaben festgelegt werden.

Ein wichtiger Punkt für die Beschaffung ist der wirtschaftliche Ersatzzeitpunkt. Im DEKRA-Gutachten vom 30.08.2002, welches auf einer Analyse aller städt. Kfz (ohne rote Flotte) basiert, wurde empfohlen, Kleinwagen und PKW der unteren Mittelklasse nach 4 bis 5 Jahren zu ersetzen; Transporter und LKW sollten nach 6 bis 7 Jahren ersetzt werden. Bis zu diesen Zeitpunkten fallen keine bzw. nur geringe Reparaturkosten an, darüberhinaus besteht zu diesen Zeitpunkten noch eine relativ hohe Restwertrentabilität. Für die silberne Flotte und für Serienfahrzeuge ohne Spezialausstattung der orangen Flotte, sollte der wirtschaftliche Ersatzzeitpunkt grundsätzlich auf 5 Jahre festgelegt werden. Hiermit wird einerseits eine gleichbleibende hohe Wirtschaftlichkeit erreicht und andererseits auch Sicherheitsaspekten für die Bediensteten Rechnung getragen. Es ist davon auszugehen, dass auch die Akzeptanz durch die Mitarbeiter erhöht wird, was sich in pfleglichem Umgang mit den Kfz zeigen wird und damit auch auf einen hohen Wiederverkaufswert zielt.

Die Kfz der orangen Flotte sollten nach den festgelegten Nutzungszeiträumen (Abschreibungsdauer) ersetzt werden. Die Art der Kfz sowie auch die Spezialausstattungen bedingen einen höheren Anschaffungswert als Serienfahrzeuge, haben aber keine oder eher negative Auswirkungen auf einen etwaigen Wiederverkaufswert. Hier müssen für die Nutzungsdauer anfallende Reparaturkosten in vertretbarem Maße in Kauf genommen werden. Ausnahmen sind im Einzelfall zu begründen.

**Maßnahme 2:**

**Die Kfz der Silbernen Flotte sowie die Serienfahrzeuge ohne Spezialausstattung der Orangen Flotte werden nach 5 Nutzungsjahren ersetzt.**

**Die weiteren Fahrzeuge der Orangen Flotte können erst nach dem festgelegten Abschreibungszeitraum ersetzt werden.**

Die Durchführung der Ersatzbeschaffungen zur Umsetzung des Konzeptes kann in zwei Varianten durchgeführt werden, die sich nach strategischen Gesichtspunkten richten:

**Variante 1:**

**Es werden in 2008 alle Kfz der Silbernen und die Serienfahrzeuge ohne Sonderausstattung der Orangen Flotte ersetzt.**

Hiervon betroffen sind zurzeit 29 Kfz, wovon bereits 18 Kfz älter als 5 Jahre sind. Ausgehend von der Beschaffung eines Opel Combo CNG belaufen sich die Investitionskosten auf ca. 455.231 € abzgl. der Liquidationserlöse der Altfahrzeuge. Es handelt sich um einen Beschaffungsvorgang, sodass Mengenrabatte genutzt werden können. Es besteht für diese Beschaffungscharge eine Einheitlichkeit, die sonst nicht erreicht wird. Der Wille zum Handeln nach ökologischen Aspekten wird auch für die Öffentlichkeit deutlich erkennbar; dem Klimaschutzkonzept wird Rechnung getragen. Die Haushaltsmittel müssten teilweise zusätzlich im Haushalt 2008 eingestellt werden.

**Variante 2:**

**Es werden ab dem Jahr 2008 5 Kfz der Silbernen und Orangen Flotte ersetzt, die älter als 5 Jahre sind. Jeweils weitere 5 Kfz werden in den Folgejahren ersetzt.**

Mit dieser Variante wird der Umstieg auf Gasfahrzeuge nach dem Klimaschutzkonzept für die betreffenden Flottenteile nach 5 Jahren erreicht. Die Haushaltsbelastung verteilt sich ebenfalls auf 5 Jahre und hat danach jährlich weiterhin den gleichen Rythmus. Eine Einheitlichkeit der Fahrzeugtypen und des Erscheinungsbildes können jedoch nicht erreicht werden, da der Beschaffung jeweils eine bedarfsorientierte Markterkundung hinsichtlich des Typs vorausgehen muss.

Die Kosten für 5 Kfz sind in die Haushaltsplanung 2008 eingestellt worden (2 Fahrzeuge aus 2007 zurückgestellt und 3 Fahrzeuge neu im Haushalt 2008)

Für die weiteren Fahrzeuge der orangen Flotte besteht die Ersatzmöglichkeit nach Ablauf der Abschreibungszeiträume. Hinsichtlich längerer Nutzzeiten entscheidet im Einzelfall SB 11 nach Wirtschaftlichkeitsgesichtspunkten.

Die nachfolgende Tabelle zeigt alle Kfz, die für den 5-jährigen Ersatz in Frage kommen sowie die Ersatzzeiträume:

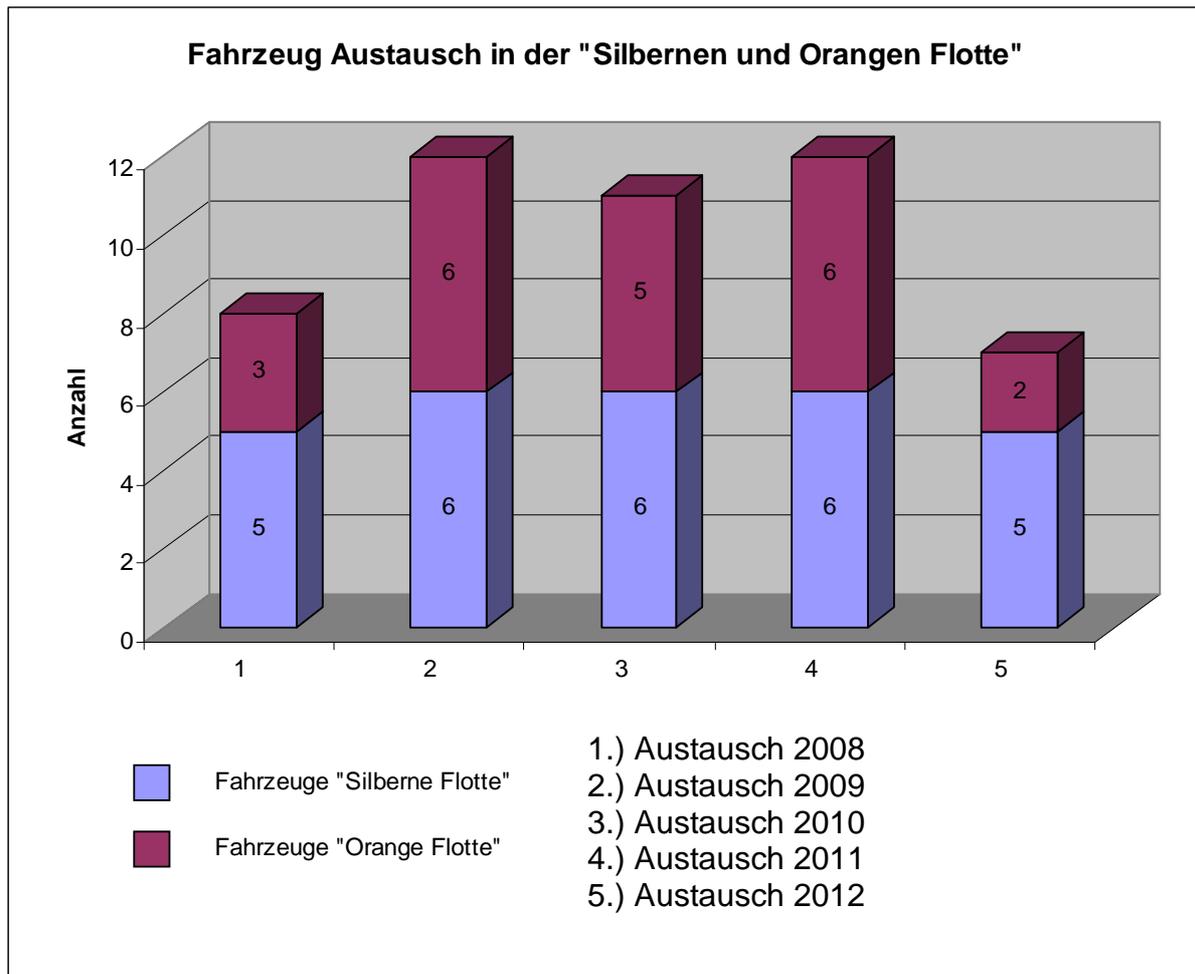
Kenn- zeichnen	Modell	Anschaffungs- datum	Nutzungszeit in Jahren	Datum Ersatz	Hauptverwendungszweck des Fahrzeuges
NE-2307	PKW Kombi	08.1991	5	2008	Einsatzfahrzeug für Installateure
NE 6007	PKW	22.06.98	5	2008	Bauüberwachung
NE-2361	PKW Kombi	01.07.98	5	2008	Dienstfahrten SB 11
NE 6000	PKW	02.1999	5	2008	Dienstfahrten FB 1
NE 6001	PKW	02.1999	5	2008	Dienstfahrten FB 1
NE-6008	PKW	09.1999	5	2009	Dienstfahrten Vollzugsbeamte
NE-6041	Kombi	02.2000	5	2009	Dienstfahrten FB 4 und 6
NE-2778	PKW	04.2000	5	2009	Dienstfahrten Vollzugsbeamte
NE-6042	PKW	05.2000	5	2009	Dienstfahrten FB 4 und 6
NE-2317	PKW Kombi	11.2000	5	2009	Einsatzfahrzeug für Schreinerarbeiten
NE-2380	PKW Lupo	11.2000	5	2009	Baustellenfahrzeug
NE-2278	Kleintransporter / Bus	2000	5	2010	Einsatz Asyl-u.Aussiedlerbereich
NE 2220	PKW	22.07.00	5	2010	Bauüberwachung
NE 2479	PKW-Kombi	28.07.00	5	2010	Bauüberwachung
NE-2304	PKW	09.2001	5	2010	Dienstfahrten Vollzugsbeamte
NE-2338	Kleintransporter / Bus	2001	5	2010	Boten-Kfz
NE 2631	PKW	07.2002	5	2010	Dienstfahrten FB 1
NE-2160	PKW Kombi	11.2002	5	2011	Einsatzfahrzeug für Malerarbeiten
NE-2908	Kleintransporter / Bus	2002	5	2011	Dienstfahrten FB 2
NE-2282	PKW	01.10.03	5	2011	Dienstfahrten SB 11
NE-2286	PKW	18.12.03	5	2011	Servicefahrzeug Elektroab.
NE-2646	PKW	12.01.04	5	2011	Dienstfahrten
NE-2397	PKW Smart	12.2004	5	2011	Baustellenfahrzeug
NE-2492	Corsa	02.05.05	5	2012	Dienstfahrten SB 11
NE-2873	Turnier (Kombi)	25.06.05	5	2012	Dienstfahrten Dez. II
NE-2339	PKW Kombi	26.6.05	5	2012	Boten-Kfz
NE 2164	PKW	11.2005	5	2012	Dienstfahrten FB 1
NE-2403	PKW	03.2006	5	2012	Baukontrolle
NE-MB XX	Caddy	07.2008	5	2013	Botendienst ZD

Für die weiteren Fahrzeuge der orangenen Flotte besteht die Ersatzmöglichkeit nach Ablauf der Abschreibungszeiträume. Hinsichtlich längerer Nutzzeiten entscheidet im Einzelfall SB 11 nach Wirtschaftlichkeitsgesichtspunkten.

Kenn- zeichen	Modell	Anschaffung- datum	Nutzungszeit in Jahren	Datum Ersatz	Hauptverwendungszweck des Fahrzeuges
NE-2379	Traktor	11.09.95	12	2007	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2557	LKW Kipper bis 3,5 to.	18.12.95	12	2008	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2615	LKW Kipper m. Ladekran über 7,5 to.	01.01.98	10	2008	Einsatzfahrzeug für Winterdienst und Straßenbau
NE-2158	selbstfahrende Arbeits- maschinen Radlader	16.09.97	10	2008	Ladearbeiten für Wertstoffcontainer und Bauhof
NE-2982	Kleintransporter / Bus	05.1997	10	2009	Einsatzfahrzeug für Installateure
NE-2128	Kleintransporter / Bus	24.07.98	10	2009	Werkstattwagen für Spielplätze
NE-2270	LKW Kipper bis 3,5 to.	20.12.94	12	2009	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2834	LKW Kipper bis 3,5 to.	23.07.96	12	2009	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-284	selbstfahrende Arbeits- maschinen Friedhofs-bagger	21.05.91	10	2009	Durchführung Grabaushub
NE-2553	selbstfahrende Arbeits- maschinen Friedhofs LKW	22.09.98	10	2009	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-2830	Traktor	30.06.85	12	2010	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-2910	Traktor	30.04.86	12	2010	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2911	Traktor	30.04.86	12	2010	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-2137	Traktor	12.02.92	12	2010	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-225	Traktor	06.07.92	12	2010	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2603	Kleintransporter / Bus	11.2001	10	2011	Einsatzfahrzeug Elektroarbeiten
NE-2763	LKW Kipper bis 3,5 to.	30.01.98	12	2011	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2024	LKW Kipper bis 3,5 to.	09.1998	12	2011	Einsatzfahrzeug Maurer, Winterdienst
NE-299	LKW Kipper bis 3,5 to.	04.03.98	12	2011	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-6010	LKW Kipper bis 7,5 to.	12.12.00	10	2011	Einsatzfahrzeug für die Straßenunterhaltung
NE-2673	Anhänger	04.09.96	15	2011	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2681	selbstfahrende Arbeits- maschinen Friedhofs-bagger	20.11.01	10	2012	Durchführung Grabaushub
NE-2728	selbstfahrende Arbeits- maschinen Großmäher	08.01.04	8	2012	kommunale Pflegearbeiten
NE-2972	Kleintransporter / Bus	11.2002	10	2013	Vermessung
NE-2408	Kleintransporter / Bus	18.11.02	10	2013	Werkstattwagen für Maschinen
NE-2098	LKW Kipper bis 3,5 to.	16.02.00	12	2013	Stadtreinigung u. kommunale Pflegearbeiten
NE-6020	LKW Kipper bis 3,5 to.	06.12.00	12	2013	Bereitschaftswagen Straßenreinigung
NE-2808	LKW Sonderfahrzeuge Steiger	01.11.01	10	2013	Wartungsarbeiten für die Straßenbeleuchtung
NE-2822	LKW Sonderfahrzeuge Steiger	01.11.01	10	2013	Wartungsarbeiten für die Straßenbeleuchtung
NE-2368	LKW Sonderfahrzeuge Steiger	13.12.01	10	2013	Baumpflegearbeiten
NE-2904	selbstfahrende Arbeits- maschinen Radlader	21.10.02	10	2013	Landschaftsgärtnerische Arbeiten
NE-2355	LKW Sonderfahrzeuge Friedhofentsorgung	06.11.02	10	2014	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2191	Anhänger	26.06.99	15	2014	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2916	LKW Kipper bis 3,5 to.	15.11.02	12	2015	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte

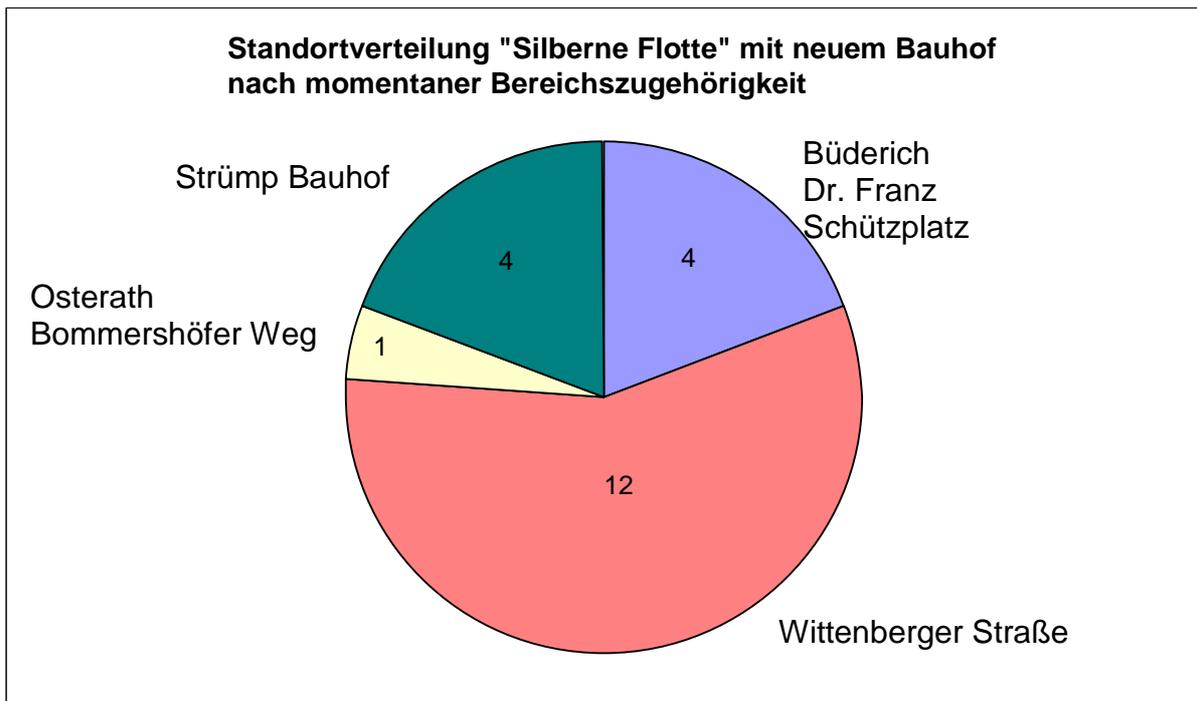
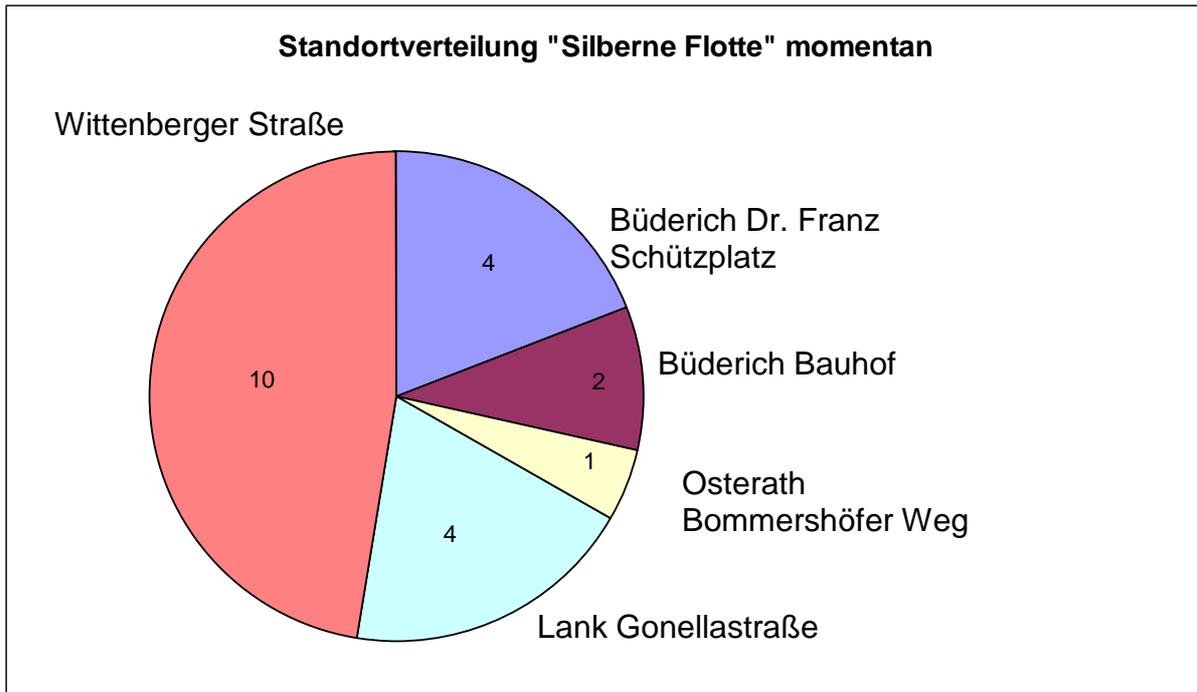
Kenn- zeichen	Modell	Anschaffung- datum	Nutzungszeit in Jahren	Datum Ersatz	Hauptverwendungszweck des Fahrzeuges
NE-2705	LKW Kipper bis 3,5 to.	01.01.03	12	2015	Stadtreinigung u. kommunale Pflegearbeiten
NE-2243	LKW off. Kasten m. Kran bis 3,5 to.	30.01.03	12	2015	Einsatzwagen für Sonderbauwerke
NE-2409	LKW Sonderfahrzeuge Saug- u. Spülwagen	01.06.03	10	2015	Reinigung von Kanälen, Senken und Hausanschlüssen
NE-2661	Traktor	18.12.02	12	2015	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-2204	selbstfahrende Arbeitsmaschinen Friedhofs LKW	13.05.04	10	2015	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-2159	selbstfahrende Arbeitsmaschinen Kehrmaschine	01.12.06	8	2015	Straßenreinigung
NE-2844	Anhänger	31.03.00	15	2015	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-6030	Anhänger	05.2000	15	2015	Transporte
NE-2256	Kleintransporter / Bus	21.12.05	10	2016	Einsatzwagen für Elektroabteilung
NE-2876	LKW off. Kasten bis 3,5 to.	06.07.04	12	2016	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2978	LKW Kipper bis 7,5 to.	19.07.05	10	2016	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2924	LKW-Kipper off. Kasten über 7,5 to.	01.06.05	10	2016	Einsatzfahrzeug für Winterdienst und Straßenbau
NE-6019	Kompressor	19.07.01	15	2016	Straßenbau
NE-2937	Traktor	24.06.04	12	2017	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-2267	Anhänger	07.10.02	15	2017	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-MB 131	Traktor	30.08.07	12	2019	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
NE-2025	Anhänger	26.03.04	15	2019	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-2096	Anhänger	26.03.04	15	2019	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
NE-2816	Buschholzhacker	20.12.06	15	2021	kommunale Pflegearbeiten

Die Vereinbarung und Festlegung fester Ersatzzeitpunkte soll einen wirtschaftlichen Betrieb des gesamten Fuhrparks sicherstellen und Reibungsverluste beim Beschaffungsvorgang mindern. Die durch die Zentralisierung der Beschaffung und Bewirtschaftung geschaffene Kostentransparenz ermöglicht dem SB 11 künftig flexibleres Reagieren hinsichtlich Auslastung und Ersatzbeschaffung von Kfz und somit ein hohes Maß an wirtschaftlichem Handeln.



### 3. Nutzung und Auslastung städt. Dienst-Kfz – Fahrzeugbewirtschaftung -

Die Fahrzeuge der Silbernen Flotte, die hauptsächlich dem Personentransport im Außendienst dienen, sind durch die dezentrale Bewirtschaftung durch einzelne Bereiche auch örtlich dezentral aufgestellt. Ein Austausch zwischen den Bereichen aufgrund dienstlicher Bedarfe findet nur in geringem Umfang und dann auch nur mit unverhältnismäßigem Aufwand statt. Die Auswertung der Fahrleistungen der Silbernen Flotte ergibt eine durchschnittlich jährliche Laufleistung der Kfz von 8.000 bis 10.000 km. Hierbei haben einzelne Fahrzeuge eine extrem geringe oder auch extrem hoher Auslastung. Wie oben bereits vorgeschlagen, sollen alle Fahrzeuge dem SB 11 zur zentralen Bewirtschaftung zugeordnet werden. Es wird somit ein Kfz-Pool gebildet, aus dem sich alle Beschäftigten zur Durchführung dienstlicher Außendienste bedienen können. Aufgrund der dezentralen Unterbringung der Verwaltungsstellen, werden die Fahrzeuge auf die verschiedenen Stadtteile nach dienstlichen Bedarfen verteilt und fest aufgestellt. Im SB 11 ist eine Mitarbeiterin bzw. ein Mitarbeiter für die Ausleihe der Dienst-Kfz. zentral zuständig. Diese Stelle übernimmt auch die Beschaffung und Bewirtschaftung der Kfz und führt die Lebenslaufakten. Da zum derzeitigen Zeitpunkt der Gesamtaufwand nicht absehbar ist, soll zunächst versucht werden, die Arbeiten mit dem vorhandenen Personalbestand durchzuführen. Sollten sich hierbei Probleme zeigen, muss über eine Personalverschiebung nachgedacht werden. An jedem Standort außerhalb des SB 11 wird eine Mitarbeiterin bzw. ein Mitarbeiter mit der Aufgabe der Ausleihe betraut. Gedacht ist hierbei den meistnutzenden Bereich mit der Ausleihe zu betrauen. Die nachfolgenden Grafik zeigen die Standorte einmal nach der derzeitigen Situation und einmal nach Inbetriebnahme des geplanten Baubetriebshofes.



Mittels einer zentralen Ressourcendatenbank für alle verfügbaren Dienst-Kfz, die jedem Bildschirmarbeitsplatz zu Verfügung steht, lassen sich Standorte und freie Termine ermitteln. Über die Datenbank können Kfz für dienstliche Termine bei den Standortverantwortlichen reserviert werden. Weiterhin lassen sich künftig die Daten der Fahrtenbücher hinsichtlich der gefahrenen Km und der zeitlichen Inanspruchnahme in diese Datenbank einpflegen und jederzeit auswerten. Mit diesen Daten kann der SB 11 künftig die Auslastung wesentlich besser beurteilen, als dies heute der Fall ist, und jederzeit flexibel auf Minder- bzw. Mehrauslastung z.B. durch Standorttausch der Kfz reagieren. Die höhere Auslastung der Kfz im Abschreibungszeitraum ist das Ziel dieser Konzeption, da höhere Auslastung mit höherer Wirtschaftlichkeit einhergeht. Hierdurch soll auch erreicht werden, dass die Fahrleistungen der Privaten Flotte reduziert werden. Für die Verwaltung wäre der ausschließliche Einsatz der Privaten Flotte die günstigste Möglichkeit zur Erledigung der Außendienste. Da jedoch kaum ein Kfz dieser Flotte mit Erdgas ausgestattet ist, widerspricht dieser Einsatz den ökologischen Zielen des Klimaschutzkonzeptes. Würde man die Nutzung privater Kfz gänzlich untersagen, führt

dies zu einem zusätzlichen Bedarf von ca. 17 neuen Dienst-Kfz. (177.735 km Dienstfahrten Stadtgebiet und Umgebung geteilt durch jährliche durchschnittliche Fahrleistung von Dienst-PKW 10.600 km = 16,77 Kfz). Ein Mehrbedarf an Dienst-Kfz zur Beibehaltung der bisherigen Leistungsfähigkeit und Aufgabenerfüllung wird sich künftig wahrscheinlich nicht vermeiden lassen, da durch die extremen Steigerungen der Energiekosten immer mehr Beschäftigte nicht mehr bereit sind, ihr privates Kfz für dienstliche Zwecke einzusetzen. Die hierfür gewährte Kostenerstattung nach dem Landesreisekostengesetz (LRKG) von zurzeit 0,30 € für selbstgefahrenen Km und 0,02 € für mitgenommene Beschäftigte /Km ist längst nicht mehr kostendeckend. Durch eine Erhöhung der jährlichen KM-Laufleistung der vorhandenen Dienst-Kfz, lassen sich Einsparungen bei den Kosten der Wegstreckenentschädigung und somit geringere Gesamtkosten erreichen.

#### **4. Fazit**

Zum jetzigen Zeitpunkt lassen sich im Fuhrpark der Stadt Meerbusch keine Einsparungen gegenüber den Kosten der vergangenen Jahre erzielen. Dies resultiert einerseits aus den höheren Anschaffungskosten für erdgasbetriebene Fahrzeuge und andererseits aus dem über den Bestand der dienstlichen Flotten hinausgehenden Bedarf an Kfz, der zurzeit noch durch die private Flotte gedeckt werden kann.

Es besteht jedoch die Möglichkeit, bereits ab dem Jahr 2008 mit der zentralen Beschaffung der Fahrzeuge zu beginnen, zumal derzeit noch Förderprogramme der Wirtschaftbetriebe zur Beschaffung erdgasbetriebener Kfz bestehen. Seitens des SZD werden die entsprechenden technischen Voraussetzungen für die EDV-mäßige Verwaltung der Kfz erarbeitet, sodass nach Einrichtung des zentralen Baubetriebshofes durch organisatorische Änderungen und einhergehender Geschäftsprozessoptimierung mit den selbst gesetzten Vorgaben ökologischen Handelns im Fuhrparkmanagement künftig eine höhere Wirtschaftlichkeit gegenüber der Vergangenheit zu erreichen ist.

Die Kernpunkte sind:

- zentrale Beschaffung, festgelegte Beschaffungsszenarien
- festgelegte wirtschaftliche Ersatzzeitpunkte
- zentrale Bewirtschaftung
- zentrale innerdienstliche Ausleihe
- einhergehender Abbau dienstl. Km der Privaten Flotte
- zentrales Controlling mit flexiblen Eingriffsmöglichkeiten

Über die Effizienz der getroffenen Maßnahmen sollte nach Ablauf von 5 Jahren neu berichtet werden.

07. Dezember 2007

gez.  
Reschke, SB 11  
Pescher, RPA  
Haarmann, SZD

**Orange Flotte" Fahrzeuge für den gewerblichen Bereich**

Lfd.Nr.	Kenn- zeichnen	Hersteller	Modell	Anschaffungs- datum	KM-Stand Betriebsstd.	Hauptverwendung des Fahrzeugs
1	NE-2307	Ford	PKW Kombi	08.1991	99.896	Einsatzfahrzeug für Installateure
2	NE-2317	VW	PKW Kombi	11.2000	53.444	Einsatzfahrzeug für Schreinerarbeiten
3	NE-2160	Renault	PKW Kombi	11.2002	35.222	Einsatzfahrzeug für Malerarbeiten
4	NE-2339	VW Caddy	PKW Kombi	2004	34.803	Boten-Kfz
5	NE-MB XXX	VW Caddy	PKW Kombi	72.008		Boten-Kfz
6	NE-2846	Ford	Kleintransporter / Bus	06.1991	133.183	Vermessung
7	NE-2982	Ford	Kleintransporter / Bus	05.1997	130.314	Einsatzfahrzeug für Installateure
8	NE-2128	VW	Kleintransporter / Bus	24.07.98	120.638	Werkstattwagen für Spielplätze
9	NE-2278	Ford	Kleintransporter / Bus	2000	65.292	Einsatz Asyl- u.Aussiedlerbereich
10	NE-2338	Mercedes-Vito	Kleintransporter / Bus	2001	98.400	Boten-Kfz
11	NE-2603	VW	Kleintransporter / Bus	11.2001	58.844	Einsatzfahrzeug Elektroarbeiten
12	NE-2908	Toyota	Kleintransporter / Bus	2002	73.505	Dienstfahrten FB 2
13	NE-2711	Iveco	Kleintransporter / Bus	01.05.02	93.639	Einsatzfahrzeug für Verkehrsbeschilderung
14	NE-2972	DaimlerChrysler	Kleintransporter / Bus	11.2002	45.516	Vermessung
15	NE-2408	VW	Kleintransporter / Bus	18.11.02	43.474	Werkstattwagen für Maschinen
16	NE-2044	Renault	Kleintransporter / Bus	05.10.05	42.590	Werkstattwagen für Pumpstationen
17	NE-2256	Renault	Kleintransporter / Bus	21.12.05	24.809	Einsatzwagen für Elektroabteilung
18	NE-2270	DaimlerChrysler	LKW Kipper bis 3,5 to.	20.12.94	106.187	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
19	NE-2557	DaimlerChrysler	LKW Kipper bis 3,5 to.	18.12.95	107.410	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
20	NE-2834	DaimlerChrysler	LKW Kipper bis 3,5 to.	23.07.96	84.450	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
21	NE-2763	DaimlerChrysler	LKW Kipper bis 3,5 to.	30.01.98	114.455	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
22	NE-2024	Daimler- Chrysler	LKW Kipper bis 3,5 to.	09.1998	87.215	Einsatzfahrzeug Mauer, Winterdienst
23	NE-299	DaimlerChrysler	LKW Kipper bis 3,5 to.	04.03.98	87.697	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
24	NE-2098	Iveco	LKW Kipper bis 3,5 to.	16.02.00	96.587	Stadtreinigung u. kommunale Pflegearbeiten
25	NE-6020	Iveco	LKW Kipper bis 3,5 to.	06.12.00	97.959	Bereitschaftswagen Straßenreinigung
26	NE-2849	Iveco	LKW off. Kasten bis 3,5 to.	07.11.01	96.090	Stadtreinigung und Transporte
27	NE-2916	DaimlerChrysler	LKW Kipper bis 3,5 to.	15.11.02	73.997	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
28	NE-2705	Iveco	LKW Kipper bis 3,5 to.	01.01.03	45.926	Stadtreinigung u. kommunale Pflegearbeiten
29	NE-2243	Iveco	LKW off. Kasten m. Kran bis 3,5 to.	30.01.03	52.951	Einsatzwagen für Sonderbauwerke
30	NE-2876	Citroen	LKW off. Kasten bis 3,5 to.	06.07.04	32.192	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
31	NE-6010	Iveco	LKW Kipper bis 7,5 to.	12.12.00	81.136	Einsatzfahrzeug für die Straßenunterhaltung

Lfd.Nr.	Kenn- zeichnen	Hersteller	Modell	Anschaffungs- datum	KM-Stand Betriebsstd.	Hauptverwendung des Fahrzeugs
32	NE-2978	MAN	LKW Kipper bis 7,5 to.	19.07.05	21.603	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
33	NE-2615	Daimler- Chrysler	LKW Kipper m. Ladekran über 7,5 to.	01.01.98	50.447	Einsatzfahrzeug für Winterdienst und Straßenbau
34	NE-6066	DaimlerChrysler	LKW-Kipper off. Kasten über 7,5 to.	05.07.00	79.787	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
35	NE-2924	MAN	LKW-Kipper off. Kasten über 7,5 to.	01.06.05	11.862	Einsatzfahrzeug für Winterdienst und Straßenbau
36	NE-235	DaimlerChrysler	LKW Sonderfahrzeuge Unimog	29.10.99	5645 h.	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
37	NE-2808	Daimler- Chrysler	LKW Sonderfahrzeuge Steiger	01.11.01	40.797	Wartungsarbeiten für die Straßenbeleuchtung
38	NE-2822	Daimler- Chrysler	LKW Sonderfahrzeuge Steiger	01.11.01	34.785	Wartungsarbeiten für die Straßenbeleuchtung
39	NE-2368	DaimlerChrysler	LKW Sonderfahrzeuge Steiger	13.12.01	51.434	Baumpflegearbeiten
40	NE-2355	Multicar	LKW Sonderfahrzeuge Friedhofentsorgung	06.11.02	8947 h.	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten, Materialtransporte
41	NE-2409	Daimler- Chrysler	LKW Sonderfahrzeuge Saug- u. Spülwagen	01.06.03	47.880	Reinigung von Kanälen, Senken und Hausanschlüssen
42	NE-2830	Iseki	Traktor	30.06.85	710 h.	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
43	NE-2910	Iseki	Traktor	30.04.86	879,2 h.	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
44	NE-2911	Iseki	Traktor	30.04.86	6204 h.	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten
45	NE-2137	Iseki	Traktor	12.02.92	1001 h.	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
46	NE-225	Iseki	Traktor	06.07.92	2728 h.	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
47	NE-2379	Holder	Traktor	11.09.95	8415 h.	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
48	NE-2661	Tünissen	Traktor	18.12.02	2885 h.	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
49	NE-2932	Iseki	Traktor	24.06.04	1012 h.	kommunale Pflegearbeiten
50	NE-2937	Iseki	Traktor	24.06.04	933 h.	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
51	NE-MB 131	Iseki	Traktor	30.08.07	70 h.	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
52	NE-284	Hansa Maschin.	selbstfahrende Arbeits- maschinen Friedhofs-bagger	21.05.91	8705 h.	Durchführung Grabaushub
53	NE-2288	Iseki	selbstfahrende Arbeits- maschinen Großmäher	04.09.97	5151 h.	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten, Materialtransporte
54	NE-2158	Kramer	selbstfahrende Arbeits- maschinen Radlader	16.09.97	3680 h.	Ladearbeiten für Wertstoffcontainer und Bauhof
55	NE-2553	Schmitz	selbstfahrende Arbeits- maschinen Friedhofs LKW	22.09.98	3945 h.	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten
56	NE-2556	Koment	selbstfahrende Arbeits- maschinen Kehrmachine	10.10.01	43.853	Straßenreinigung
57	NE-2681	Hansa Maschin.	selbstfahrende Arbeits- maschinen Friedhofs-bagger	20.11.01	2900 h.	Durchführung Grabaushub
58	NE-2904	Kramer	selbstfahrende Arbeits- maschinen Radlader	21.10.02	3575 h.	Landschaftsgärtnerische Arbeiten
59	NE-2728	Iseki	selbstfahrende Arbeits- maschinen Großmäher	08.01.04	2346 h.	kommunale Pflegearbeiten

Kraftfahrzeug-CO<sub>2</sub>NZEPT 2008

Lfd.Nr.	Kenn- zeichnen	Hersteller	Modell	Anschaffungs- datum	KM-Stand Betriebsstd.	Hauptverwendung des Fahrzeugs
60	NE-2204	Schmitz	selbstfahrende Arbeits- maschinen Friedhofs LKW	13.05.04	1387 h.	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten
61	NE-2159	Hako	selbstfahrende Arbeits- maschinen Kehrmachine	01.12.06	10.028	Straßenreinigung
62	NE-2167	Brenderup	Anhänger	1989		Spielmobil
63	NE-2519	Niewiadow	Anhänger	1991		Luftkissen
64	GV-2082	Saris	Anhänger	01.11.73	entfällt	Transporte
65	NE-2534	Saris	Anhänger	13.06.79	entfällt	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
66	NE-2580	Müllermittelal	Tieflader, Anhänger	17.11.81	entfällt	Materialtransporte
67	NE-2061	HEBA	Anhänger	19.07.84	entfällt	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten
68	NE-2934	HEBA	Anhänger	19.07.84	entfällt	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
69	NE-2841	Böckmann	Anhänger	12.05.85	entfällt	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
70	NE-2914	Böckmann	Anhänger	16.07.85	entfällt	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
71	NE-2203	Epoke	Nachläufer Streugerät	21.01.93	entfällt	Winterdienst
72	NE-2223	Heiden	Anhänger	02.02.93	entfällt	Stadtreinigung u. kommunale Pflegearbeiten
73	NE-2181	Saris	Anhänger	26.03.94	entfällt	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
74	NE-2673	Saris	Anhänger	04.09.96	entfällt	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
75	NE-2191	Lochmann	Anhänger	26.06.99	entfällt	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
76	NE-2844	Lochmann	Anhänger	31.03.00	entfällt	Friedhofs,- u. kom. Pflegearbeiten
77	NE-6030	Pongratz	Anhänger	05.2000	entfällt	Transporte
78	NE-6019	Compair	Kompressor	19.07.01	55. h	Straßenbau
79	NE-2267	Saris	Anhänger	07.10.02	entfällt	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
80	NE-2829	Boeckmann	Anhänger -Warnsignalwg.-	31.01.03	entfällt	Transport von Verkehrsschilder
81	NE-2025	Iseki	Anhänger	26.03.04	entfällt	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
82	NE-2096	Iseki	Anhänger	26.03.04	entfällt	Sportplatz,- u. kom. Pflegearbeiten
83	NE-2087	Fasieco	Containeranhänger	24.05.05	entfällt	kommunale Pflegearbeiten, Materialtransporte
84	NE-2816	Schiesing	Buschholzhacker	20.12.06	130 h.	kommunale Pflegearbeiten
85	TTP 260	Vespa	Motorroller	16.09.1997	11.715	Straßenkontrolle
86	TTP 456	vespa	Motorroller	10.08.2001	6.557	Straßenkontrolle
87	TTP 522	Vespa	Motorroller	23.09.2003	6.708	Straßenkontrolle

**Rote Flotte" Fahrzeuge die Feuerwehr**

Lfd.Nr.	Kenn- zeichen	Hersteller	Modell	Anschaffungs- datum	KM-Stand Betriebsstd.	Hauptverwendung des Fahrzeugs
1	NE 2832	Opel Vectra	Einsatzleitwagen PKW	06.1998	98.412	Feuerwache
2	NE 2111	BMW	Einsatzleitwagen PKW	10.2005	24.723	Leiter der Feuerwehr
3	NE 2942	VW	VW-Bus	03.1997	53.980	Lz. Osterath
4	NE-2292	Mercedes / Bachert	Löschgruppenfahrzeug	1982	43.155	Lg. Bösinghoven
5	NE-2462	Mercedes / Heines	Löschgruppenfahrzeug	1983	32.700	Lg. Langst-Kierst
6	NE 2333	Mercedes Ziegler	Tanklöschfahrzeug	05.1986	44.451	Lz. Lank
7	NE 2054	IVECO/Magirus	Löschgruppenfahrzeug	05.1987	22.521	Lz. Büderich
8	NE 2630	Mercedes Ziegler	Tanklöschfahrzeug	11.1988	22.175	Lz. Osterath
9	NE 2789	IVECO Magirus	Drehleiter	11.1990	13.052	Lz. Büderich
10	NE 2424	Mercedes / Heines	Gerätewagen	03.1993	14.100	Lz. Büderich
11	NE 2115	Mercedes FGL	Löschgruppenfahrzeug	12.1993	22.865	Lz. Lank
12	NE 2117	MAN / VW	Gerätewagen	12.1993	24.279	Lz. Strümp
13	NE 2886	MAN	Drehleiter	07.1996	46.018	Feuerwache
14	NE 2294	Mercedes Ziegler	Rüstwagen	11.1998	11.014	Lz. Osterath
15	NE 2867	MAN IVECO	Löschgruppenfahrzeug	03.2000	13.390	Lz. Büderich
16	NE-6112	Mercedes / Heines	Einsatzleitwagen	2001	9.606	Lz. Lank
17	NE-8009	MAN / Emler	DeKON-P	2001	13.330	Lz. Strümp
18	NE 2001	IVECO/Magirus	Löschgruppenfahrzeug	10.2001	8.045	Lz. Strümp
19	NE 2389	Mercedes Ziegler	Tanklöschfahrzeug	10.2002	8.212	Lz. Lank
20	NE 2533	MAN / Ziegler	Löschgruppenfahrzeug	08.2003	5.660	Lz. Osterath
21	NE 2255	IVECO / Magirus	Löschgruppenfahrzeug	07.2004	11.641	Feuerwache
22	NE 2298	MAN / Rosenbauer	Löschgruppenfahrzeug	03.2006	2.569	Lg. Nierst
23	NE-2906	Mercedes MB 100	Mannschaftstransportfahrzeug	1996	114.311	Lz. Strümp
24	NE 2045	Mercedes Sprinter	Mannschaftstransportfahrzeug	09.1999	55.437	Lz. Büdreich
25	NE 239	VW	Mannschaftstransportfahrzeug	01.2002	53.251	Lz. Lank
26	NE 223	Opel Vivaro	Mannschaftstransportfahrzeug	11.2005	20.730	Feuerwache
27	NE 2079	Mercedes Sprinter	Mannschaftstransportfahrzeug	10/2006	8.141	Jugendfeuerwehr
28	NE- 280	Renault Trafic	Mannschaftstranspotfahrzeug	10/2006	3.198	Lg. Langst-Kierst
29	NE-2292	Meyer-Hagen	Anhänger	1947	-	Lg. Bösinghoven
30	NE-2598	Meyer-Hagen	Anhänger	1947	-	Lg. Langst-Kierst
31	NE-267	Eigenbau	Anhänger	1982	-	Lz. Osterath
32	NE-2995	Heinemann	Anhänger	1987	-	Jugendfeuerwehr
33	NE 2366	Heinemann	Anhänger	10.1989	-	Lz. Lank
34	NE 2498	Humbaur	Geschirmobil	05.1992	k.A.	ab April Feuerwehrzwecke
35	NE 2468	Harbeck	Bootsanhänger	03.2001	-	Feuerwache
36	Franziska	Barro	Mehrzweckboot	03.2001	309 h.	Feuerwache

**Silberne Flotte Fahrzeuge für den Verwaltungsbereich**

Lfd.Nr.	Kenn- zeichen	Hersteller	Modell	Anschaffungs- datum	KM-Stand Betriebsstd.	Hauptverwendung des Fahrzeugs
1	NE 6007	VW-Golf	PKW	22.06.98	104.995	Bauüberwachung
2	NE-2361	Opel	PKW Kombi	01.07.98	128.268	Dienstfahrten SB 11
3	NE 6000	Ford Escort	PKW	02.1999	125.983	Dienstfahrten FB 1
4	NE 6001	Ford Escort	PKW	02.1999	118.081	Dienstfahrten FB 1
5	NE-6008	Opel Corsa	PKW	09.1999	56.797	Dienstfahrten Vollzugsbeamte
6	NE-6041	Opel Astra	Kombi	02.2000	47.620	Dienstfahrten FB 4 und 6
7	NE-2778	Opel Corsa	PKW	04.2000	43.595	Dienstfahrten Vollzugsbeamte
8	NE-6042	Opel Astra	PKW	05.2000	60.521	Dienstfahrten FB 4 und 6
9	NE-2380	VW	PKW Lupo	11.2000	49.454	Baustellenfahrzeug
10	NE 2220	VW-Golf	PKW	22.07.00	93.953	Bauüberwachung
11	NE 2479	VW-Golf	PKW-Kombi	28.07.00	98.380	Bauüberwachung
12	NE-2304	VW Lupo	PKW	09.2001	29.272	Dienstfahrten Vollzugsbeamte
13	NE 2631	VW-Golf	PKW	07.2002	47.022	Dienstfahrten FB 1
14	NE-2282	Citroen	PKW	01.10.03	48.086	Dienstfahrten SB 11
15	NE-2286	VW	PKW	18.12.03	43.394	Servicefahrzeug Elektroab.
16	NE-2646	Smart	PKW	12.01.04	31.897	Dienstfahrten
17	NE-2397	Daimler- Chrysler	PKW Smart	12.2004	25.235	Baustellenfahrzeug
18	NE-2492	Opel	Corsa	02.05.05	21.345	Dienstfahrten SB 11
19	NE-2873	Ford Mondeo	Turnier (Kombi)	25.06.05	45.886	Dienstfahrten Dez. II
20	NE 2164	Opel-Combo	PKW	11.2005	14.690	Dienstfahrten FB 1
21	NE-2403	Ford Fiesta	PKW	03.2006	10.696	Baukontrolle
22	NE-MB 5500	DaimlerChrysler	PKW	03.03.2007		Dienstfahrten BM



# **Kraftfahrzeug-CO<sub>2</sub>NZEPT 2008**

**Optimierungspotenziale dienstlich  
genutzter Kraftfahrzeuge  
in der Stadtverwaltung Meerbusch**

Haupt- und Finanzausschuss am 21. Februar 2008